

Die Universität Trier betreibt gesellschaftlich relevante Forschung und Lehre am Puls der Zeit: mit einem starken Fokus auf Digitalisierung, Interdisziplinarität und Diversität. Der Mensch und seine Beziehung zu Gesellschaft, Recht, Wirtschaft und Umwelt stehen dabei im Mittelpunkt. Mit über 10.000 Studierenden und rund 2.000 Beschäftigten gehört die Universität Trier zu den größten Arbeitgebern in der europäischen Grenzregion Trier. Kurze Wege auf einem grünen Campus, ein lebendiges akademisches Leben und eine aufgeschlossene Arbeitskultur bieten viele Möglichkeiten, Dinge zu bewegen.

Im Fachbereich V ist an der Professur für Öffentliches Recht, insbesondere Umweltrecht (Prof. Dr. Ekkehard Hofmann) zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens aber zum 1. Oktober 2026 folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

(E 13 TV-L, 50 %, befristet zur Qualifikation nach WissZeitVG, für die Dauer von maximal 3 Jahren. Die Stelle ist zur wissenschaftlichen Qualifikation einer Promotion eingerichtet.)

Die Beschäftigung ist grundsätzlich in einem Umfang von 50% vorgesehen; im Falle einer Tätigkeit neben dem Referendariat ist auch ein Beschäftigungsumfang von 25,64% denkbar.

Diese Aufgaben erwarten Sie

Zu den mit der zu besetzende Stelle verbundenen Aufgaben gehören die Unterstützung der Professur im organisatorischen und pädagogischen Bereich, die Mitwirkung an Forschungsprojekten der Professur sowie die Durchführung eigener Lehrveranstaltungen (vorlesungsbegleitender Übungen bei 50% 2 SWS und bei 25,64% 1 SWS). Gelegenheit zur Promotion wird geboten.

Das erwarten wir von Ihnen

Die Einstellungs Voraussetzungen ergeben sich aus § 57 Abs. 2 und 3 HochSchG. Voraussetzung ist insbesondere ein überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Erste juristische Staatsprüfung), nach Möglichkeit mit Prädikatsexamen. Vorausgesetzt werden ferner ein Interessenschwerpunkt im öffentlichen Recht und die Bereitschaft zur intensiven Einarbeitung in die Schwerpunkte der Professur sowie gute Englisch- oder Französischkenntnisse. Kenntnisse einer weiteren Sprache oder Auslandsaufenthalte sind von Vorteil.

Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Mitarbeiterinnen zu erhöhen und fordert Frauen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichstellte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen). Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis)

bis zum 30. Juni 2026

an LSUmweltrecht@uni-trier.de. Für den Fall, dass Sie Rückfragen haben, verwenden Sie bitte ebenfalls die angegebene Email-Adresse. Näheres zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen für Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 DSGVO auf unserer Homepage.

Bewerbungen sind in einer einzigen pdf-Datei bis zum 30. Juni 2026 erwünscht

Bewerbung bitte per E-Mail an

LSUmweltrecht@uni-trier.de
Universität Trier
FB V – Prof. Dr. Ekkehard Hofmann
54286 Trier

Kontakt bei Rückfragen

Prof. Dr. Ekkehard Hofmann
Lehrstuhl für Öffentliches Rechts, insbesondere Umweltrecht
LSUmweltrecht@uni-trier.de
www.uni-trier.de